

VERANSTALTER:

Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI. Heiligenkreuz
Prof. Dr. Christoph Böhr in Verbindung mit Prof. Dr. Markus Rothhaar
Otto-von-Freising-Platz 1
A-2532 Heiligenkreuz im Wienerwald
www.hochschule-heiligenkreuz.at



ANMELDUNG ÜBER DAS TAGUNGSSEKRETARIAT:

z. Hd. Markus Dusek; E-Mail: tagungen@hochschule-heiligenkreuz.at
oder Telefon: +43-2258-8703-406 (9.00 – 15.00 Uhr)

Gelegenheit zur Einnahme von Mahlzeiten
auf eigene Rechnung im Klostergasthof.

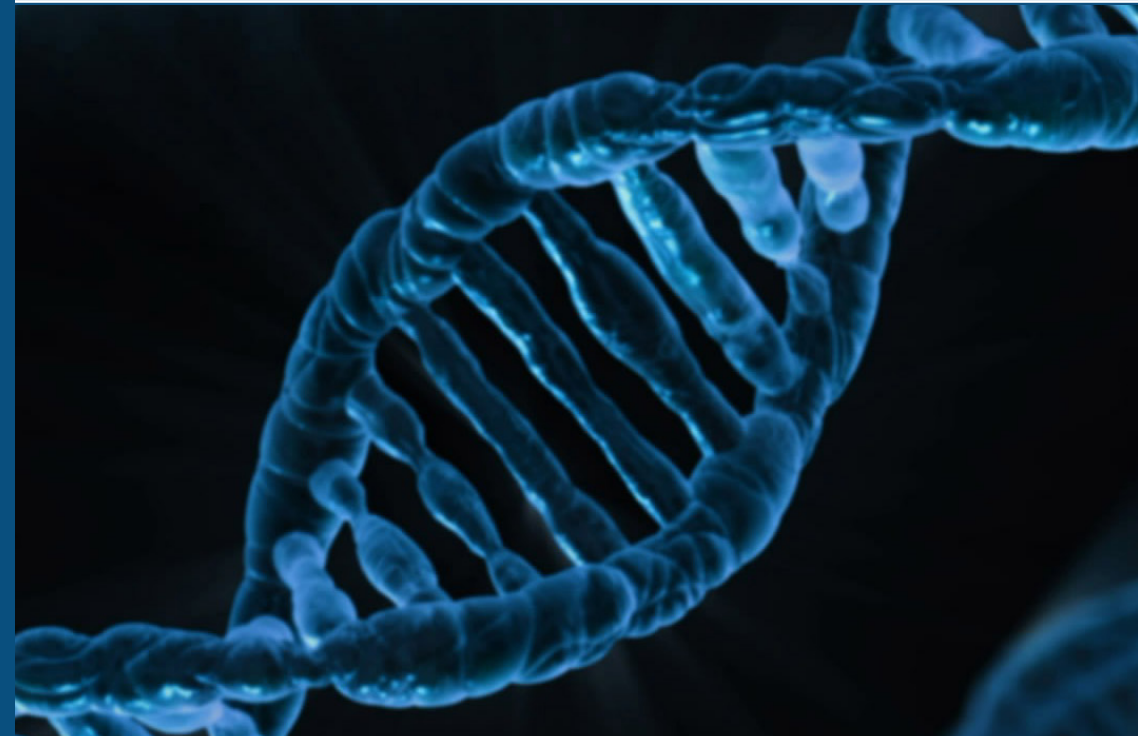
TAGUNGSBEITRAG: € 35,-
(freier Eintritt für Studenten der Hochschule Heiligenkreuz)

Die Veranstaltung kann von Studierenden der Hochschule Heiligenkreuz als Wahlfach inskribiert werden und wird bei konstanter Teilnahme und einer zweiseitigen schriftlichen Ausarbeitung mit 1 ECTS-Creditpunkt bewertet.

Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos bzw. Videos angefertigt werden und zu Zwecken der Dokumentation der Veranstaltung veröffentlicht werden können.

Der Mensch und die moderne BIOMEDIZIN

Anthropologische und ethische Grundfragen



OFFENE TAGUNG AN DER
PHILOSOPHISCH-THEOLOGISCHEN
HOCHSCHULE BENEDIKT XVI. HEILIGENKREUZ
VOM 27. BIS 28. SEPTEMBER 2019
im Hörsaal Bernhardinum

DER MENSCH UND DIE MODERNE BIOMEDIZIN –

Anthropologische Grundfragen der zeitgenössischen Bio- und Medizinethik

Nahezu täglich kann man lesen, dass die moderne Biomedizin neue, oft ungeahnte Möglichkeiten entdeckt hat. Aber dient das alles tatsächlich einer ‚Therapie‘, was da in Labors erforscht und in Kliniken unternommen wird? Oder geht es nicht selten auch um Vorhaben, die – bei Licht besehen – ethisch problematisch sind? Wo liegen die Grenzen dessen, was erlaubt sein soll? Wie immer man diese Frage beantwortet: Die bio- und medizinethische Reflexion ist heute mehr denn je herausgefordert.

Prof. Dr. Christoph Böhr

Prof. Dr. Markus Rothhaar

FREITAG, 27. SEPTEMBER 2019

- 20.15 UHR Eröffnung und Begrüßung durch den Rektor der Hochschule
PROF. P. DR. WOLFGANG BUCHMÜLLER OCIST, *Heiligenkreuz*
- 20.30 UHR PROF. DR. MARKUS ROTHHAAR, *Eichstätt*
Anthropologie und Medizin – Überlegungen zur Fragestellung

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019

- 09.00 UHR DR. MARCUS KNAUP, *Hagen*
Der gesunde und der kranke Mensch als
leibhaft-strukturierte Person
- 09.45 UHR Kaffeepause
- 10.00 UHR PD DR. JÜRGEN WALLNER, *Wien*
Ethik in der Medizin: Theorie und Praxis
- 10.50 UHR DR. DIPL.-JUR. UNIV. BERND FRIEDRICH, *Forchheim*
Regulierung und Ökonomisierung:
Leitmotive für eine gelingende Patientenversorgung?
- 12.00 UHR Mittagsgebet der Mönche
- 14.00 UHR PROF. DR. CHRISTOPH VON RITTER, *München*
Der Beginn des Lebens
- 14.45 UHR MAG. SUSANNE KUMMER, *Wien*
Ethik in der Reproduktionsmedizin
- 15.30 UHR Kaffeepause
- 16.00 UHR DR. STEPHANIE MERCKENS, *Wien*
Das Kindeswohl in der Fortpflanzungsmedizin
- 16.45 UHR P. MAG. EDMUND WALDSTEIN B.A. OCIST, *Heiligenkreuz*
Theologische Ethik und Bioethik: eine christliche Perspektive
- 18.00 UHR Vesper
- 19.50 UHR Komplet
- 20.15 UHR PROF. DR. GIOVANNI MAIO M.A. PHIL., *Freiburg im Br.*
Medizinethik als Reflexion existentieller
Grundfragen in der konkreten Praxis

ENDE DER TAGUNG